

steiermark.orf.at

Grazer Kunsthistoriker Werner Fenz gestorben

Der Grazer Kunsthistoriker, Ausstellungskurator und langjährige Leiter des Instituts für Kunst im öffentlichen Raum, Werner Fenz, ist tot. Er starb nach kurzer schwerer Krankheit 72-jährig in Graz.

Wie am Montag bekannt wurde, starb Fenz bereits am Freitag nach kurzer schwerer Krankheit. Fenz hinterlässt seine Ehefrau und einen Sohn. Die Verabschiedung findet auf Wunsch des Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.

Bis 1997 Direktor der Neuen Galerie

Fenz war ab dem Jahr 1969 wissenschaftlicher Mitarbeiter und von 1993 bis 1997 Direktor der Neuen Galerie am Universalmuseum Joanneum in Graz. Bekannt wurde Fenz durch zahlreiche von ihm kuratierte Kunstprojekte im öffentlichen Raum, etwa im „steirischen herbst“ 1988 in Graz. Darüber hinaus gehörte er der steirischen Kunst-und-Bau-Jury an sowie der Kunstjury für das Projekt LKH 2000 in Graz an.



Universalmuseum Joanneum

Bis 2009 Leiter des Künstlerhauses

Von 2006 bis 2009 leitete Fenz das Künstlerhaus Graz, gleichzeitig war er bis 2011 Leiter des steirischen Instituts für Kunst im öffentlichen Raum. Immer wieder hatte er Lehraufträge an Kunstschulen und -akademien und unterrichtete am Institut für Kunstgeschichte der Universität Graz als Dozent für Neueste Kunstgeschichte.

Link:

- [Institut für Kunst im öffentlichen Raum](#)
(Universalmuseum Joanneum)